

# Liebe Aktionäre, Kunden, Partner Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die letzten 16 Jahre durfte ich als CEO die Hupac Gruppe führen. Eine Periode, in der wir als Team gemeinsam unser Unternehmen vom Korridor-Operateur durch die Schweiz zum kontinentalen Netzwerk-Operateur mit Verbindungen bis nach Russland und China weiter entwickelt haben. Darauf dürfen wir alle stolz sein!

Unserem Präsidenten und Verwaltungsrat möchte ich ganz herzlich für die langjährige Unterstützung und das mir entgegengebrachte Vertrauen danken. Die Weitsicht und die strategische Ausrichtung haben die Hupac seit der Gründung im Jahr 1967 immer "auf Kurs" gehalten und waren stets das Fundament für unsere positive Entwicklung.

Liebe Aktionäre, Kunden und Partner, ohne Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung hätten wir diese Ziele nicht erreicht. "Zufriedene Kunden" ist unser wichtigstes Leitmotiv. Wir leben es jeden Tag, und Ihre Anregungen und Vorschläge sind immer Anlass, unsere Leistungen weiter zu verbessern. Dies wird auch in der Zukunft so bleiben.

Während der letzten Jahre durfte ich die Geschäftsführung mit Michail Stahlhut teilen. Eine Zeit, die mir riesig Spass gemacht hat und in der ich unseren neuen CEO noch besser kennengelernt habe. Ich bin mir sicher, dass er dank seiner Erfahrung und seinem Charisma die Firma in eine erfolgreiche Zukunft führen wird, und wünsche ihm alles Gute für diesen Weg.

Heute gilt es, die Corona-Krise zu managen und zu überwinden. Dabei kann Michail Stahlhut kann auf ein hochmotiviertes Team zählen, und die Vergangenheit hat gezeigt, dass Hupac immer gestärkt aus Krisen herauskam.

Allen Mitarbeitenden möchte ich meinen speziellen Dank aussprechen. Ihr Wert für mich immer der grösste Ansporn. Bleibt zuversichtlich, neugierig und vor allem bodenständig. Diese Tugenden haben uns unsere Gründungsmitglieder in die Wiege gelegt. Lebt dies weiter.

Meine Bürotür wird auch in Zukunft für Eure Anliegen immer offen sein. Ganz nach meinem Motto: "It's a people's business".

Herzlichen Dank, hebt Euch Sorg!

Beni Kunz



Hupac ist nicht nur ein Name. Nach anderthalb Jahren mit Ihnen allen weiss man ziemlich schnell: Hupac ist ein starker Teil seiner Umgebung. Das schliesst nicht nur eine Region ein, sondern einen ganzen Sektor. Hupac, das wird einem ins Stammbuch geschrieben, ist der Kombinierte Verkehr. Das ist Service, das ist Verkehrsverlagerung, das ist eine Aufgabe. Oder, mit den Worten meines Vorgängers Beni Kunz: Hupac ist eine Aufgabe, die es sich lohnt anzugehen.

Aus den ersten Touren in den Alpen weiss ich: In den Bergen ist nichts leicht. Überall stehen Felsen, der Weg ist beschwerlich. Eine gute Analogie zu unserem Sektorumfeld: Hier wird nach den Arbeiten meiner Vorgänger und vor allem von Beni Kunz die Zukunft darin liegen, die durch die NEAT fast flachgewordenen Alpen einfacher zu bewältigen. Dies ist kein Selbstzweck oder die Tür für prächtige neue Finanzergebnisse – nein. Es ist eine Aufgabe, mit zurückfahrenden Subventionen, die sich aus der Abgeltungslogik des Schweizer Staates ergeben, die Stärke des Markts zu beweisen. Klar ist dabei, dass die Voraussetzungen für eben diese notwendigen Verbesserungen gegeben sein müssen. Dazu gehören der 4m-Korridor, die 740 m langen Züge und vor allem auch der schwerste Zug, den man mit 740 m und der richtigen Lokomotive transportieren kann. Und dies vom Startterminal bis zur Ankunft. Das schafft Arbeit, bei allen am Kombinierten Verkehr Beteiligten. Eine Schwachstelle entlang einer Route schwächt das ganze System.

Die Eisenbahn und der Kombinierte Verkehr gehören zusammen wie das Fahrrad und der Radfahrer bei einer Radtour. Zur Entwicklung und Weiterführung der besten Ideen braucht es die Leidenschaft, die all die Menschen auszeichnet, denen ich begegnet bin. Es liegt einiges vor uns. Der letzte Schritt zu einer vollständigen NEAT-Eröffnung, die Vernetzung des Kontinents in den Südwesten, den Südosten und den Osten. Wir können das und haben die Ideen, um unseren Kunden mehr Kombinierten Verkehr anzubieten. Dass dies auch die Landspange von Europa bis nach Asien einschliesst, ist eine logische Verlängerung der Idee des Kombinierten Verkehrs.

Ein grosser Dank geht an meinen Vorgänger Beni Kunz, der mich mit der Ruhe eines grossen Bruders an die Aufgabe herangeführt hat. Dafür gebührt ihm mein tiefer Dank.

Liebe Kunden, nutzen Sie uns, fordern Sie uns und bleiben Sie uns auch in diesen harten Zeiten von virusbedingten Lockdowns gewogen. Wir – das Hupac Team und Sie als Kunden – wir sind gemeinsam der Kombinierte Verkehr. Wir schaffen das und noch etwas mehr.

Voller Tatkraft,

Michail Stahlhut

